

Ressort: Politik

Lindner: Regierung setzt Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands aufs Spiel

Berlin, 10.05.2015, 08:15 Uhr

GDN - Der FDP-Vorsitzende Christian Lindner wirft der Bundesregierung vor, die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands durch Überregulierung aufs Spiel zu setzen. "Der einzelne Mensch in Deutschland wird bürokratisiert, bevormundet, abkassiert und bespitzelt", sagte Lindner der "Bild am Sonntag".

Die Große Koalition wolle "per Verordnung die Raumtemperatur in Archiven regulieren und die Fenstergröße für Gäste-WCs in Unternehmen vorschreiben. 1.600 Zollbeamte fallen bewaffnet in Bäckereien ein und verhören die Verkäuferinnen zu Lohn und Arbeitszeit." Lindner sieht "verlorene Jahre" auf Deutschland zukommen: "Diese Regierung wird nichts mehr zustande bringen. Wir bekommen jetzt Stillstand und schlechte Laune." Von einem vorzeitigen Ende der Großen Koalition geht der FDP-Chef aber nicht aus: "Sowohl die Union als auch die SPD haben kein Interesse an Neuwahlen. Darum werden sie sich noch zweieinhalb Jahre durchschleppen." Die im Bundestag vertretenen Parteien sind nach den Worten Lindners inhaltlich nicht mehr voneinander zu unterscheiden: "Dort sitzen ja nur noch Sozialdemokraten - schwarze, rote, grüne und blutrote. Die Kanzlerin hat die Innenpolitik der Sozialdemokratie geopfert." Das Argument, Deutschland gehe es wirtschaftlich so gut, wie lange nicht mehr, will Lindner nicht gelten lassen: "Die größten Fehler macht die Politik nicht in der Krise, sondern in der Boomphase. Nach dem milliarden schweren Rentenpaket fehlt das Geld für Bildung und Investitionen, immer mehr Bürokratie erstickt den Erfindergeist. Ich befürchte, dass diese Fehler bald wie ein Bumerang zurückkommen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-54358/lindner-regierung-setzt-wettbewerbsfaehigkeit-deutschlands-aufs-spiel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619